

An die Menschen Amerikas – an die bei der UNO vertretenen Regierungen der Welt

Warum Sarkozy und Bush den 3. Weltkrieg brauchen

Die bekannten politischen Handlanger des Pharma-Kartells:



Und der neue Handlanger des Pharma-Kartells: Nicolas Sarkozy



Heute und morgen ist der französische Präsident Nicolas Sarkozy zu Besuch in den USA und stellt sich als „Freund Amerikas“ dar. Doch die Wirklichkeit ist sehr viel ernüchternder: Sein Besuch dient dazu, den ersten Atomkrieg in der Geschichte der Menschheit zu planen. Die Menschen Amerikas und der Welt verdienen zu wissen, wer Herr Sarkozy ist.

WER IST SARKOZY?

Im Jahr 2004 benutzte Sarkozy als französischer Finanzminister seine politische und finanzielle Macht, um die 80-Milliarden-Dollar schwere Übernahme

des Pharma-Giganten Aventis durch den französischen Pharma-Zwerg Sanofi zu erzwingen. Eines der ersten Präparate, das der neu geschaffene Konzern Sanofi-Aventis der Weltöffentlichkeit als „Blockbuster“ (Verkaufsschlager) ankündigte, war Zimulti (Rimonabant) zu angeblicher Kontrolle von Übergewicht. Im Juni 2007 verbot die FDA (US-Arzneimittelbehörde) den Verkauf dieses Präparats wegen seiner schweren Nebenwirkungen – einschließlich von Selbstmorden. Der Preis der Sanofi-Aventis-Aktie fiel um 20 % und Sammelklagen, die das Überleben des gesamten Unternehmens gefährden können, werden unweigerlich folgen.

Nur drei Monate später verkündete Sarkozy, der politische Schutzherr über diesen Pharma-Konzern, seine Bereitschaft, den Krieg gegen Iran zu erklären und das Land zu bombardieren. Ein nuklearer Holocaust und weltweites Kriegsrecht würden es ermöglichen, die Pharma-Konzerne für „kriegswichtig“ und „unantastbar“ zu erklären.

DER PLAN VON SARKOZY UND BUSH FÜR DEN 3. WELTKRIEG

Leider sind Zimulti, Baycol und Vioxx nicht die Ausnahme sondern die Regel. Das Pharma-Investmentgeschäft ver-

spricht zwar Gesundheit, gründet jedoch auf den Fortbestand von Krankheiten als Multi-Milliardenmarkt für patentierte Medikamente. Jetzt, wo die Menschen diesen Betrug mehr und mehr durchschauen, hat das Pharma-Kartell Politiker an die Macht gebracht, die das Überleben dieses Billionen-Dollar-Betrugsgeschäfts um jeden Preis organisieren – einschließlich eines nuklearen Holocaust.

Es überrascht nicht, dass die Pharma-Industrie auch der größte Einzelspender von Bushs Wahlkampagnen gewesen ist. Außerdem war der unlängst gefeuerte Architekt des unseligen Irakkriegs, Donald Rumsfeld, der höchstdekorierte Phar-

ma-Manager in der Geschichte der USA.

DEN 3. WELTKRIEG VERHINDERN

Sarkozy und Bush haben vor, den 3. Weltkrieg zu erklären. Doch eins ist ganz klar: Die Nutznießer eines nuklearen Holocaust sind nicht die Menschen der Welt, sondern die Konzerninteressen, die Sarkozy und Bush an die Macht gebracht haben.

Das Ziel dieser Veröffentlichung ist es, die Motive hinter Sarkozys und Bushs Vorbereitungen für einen 3. Weltkrieg zu erklären – und durch diese Demaskierung sicher zu stellen, dass sie nicht mehr umgesetzt werden können.

Die vergangenen Jahre hindurch hat Dr. Rath das Pharma-Investmentgeschäft als Hauptnutznießer des Irakkriegs und seiner Eskalation zum 3. Weltkrieg gebrandmarkt. Seine öffentlichen Warnungen waren ein Faktor, der dazu beitrug, dass solche Pläne – bis jetzt – nicht umgesetzt werden konnten: www.dr-rath-foundation.org

Kürzlich brach Dr. Rath sechs Jahrzehnte des Schweigens und veröffentlichte den Kartell-Hintergrund des 2. Weltkriegs, den Nürnberger Prozess gegen das riesige Öl- und Pharma-Kartell IG Farben, mit dem Ziel, den 3. Weltkrieg verhindern zu helfen: www.profit-over-life.org